



Sei ein Leitstern für deinen Nächsten in der Gemeinde! Wie ein Impuls aus der Geschichte von den Magiern aus dem Morgenland die Gemeinde Essen-Rüttenscheid in Bewegung setzt.

Es war ein besonderer Sonntag im angemieteten Chorforum, dem derzeitigen Versammlungsort der Gemeinde Rüttenscheid. Denn dieser 8. Januar war der erste Sonntag nach der Profanierung des Gotteshauses in Rellinghausen und somit wurde ein Teil der ehemaligen Rellinghauser Gemeindemitglieder in Rüttenscheid herzlich willkommen geheißen.

GemEINsamgottesdienst

Gottesdienstleiter Evangelist Andreas Lahr stellte die Magier aus dem Morgenland in den Mittelpunkt, welche in Matthäus 2.2 erwähnt werden. Der Impuls für die nun vergrößerte Gemeinde war, sich wie die Magier einfach in Bewegung zu setzen. Nicht zögerlich, nicht abwägend, sondern vertrauensvoll dem Stern folgen.

Schon miteinander vertraut

Die Gemeinden Rellinghausen und Rüttenscheid feiern schon seit 2022 gemeinsam verschiedene Gottesdienste und können sogar auf eine gemeinsame Geschichte zurückblicken ([siehe Bericht](#)). Es ist auch kein Geheimnis, dass die Gemeinde Rüttenscheid ab März so nicht mehr heißen wird, sondern ein besonderer Gottesdienst mit Bezirksapostel Rainer Storck ansteht, in dem die neue Gemeinde Essen-Mitte gegründet wird. Hier wird sich dann die Gemeinde Frohnhausen zu der nun vergrößerten Gemeinde Rüttenscheid gesellen.

Aufgabenverteilung

Die Diakone Frank Eicker und Holger Steinwender, welche zuletzt in der Gemeinde Rellinghausen tätig waren, wurden von Evangelist Lahr herzlich willkommen geheißen und den Gottesdienstteilnehmern vorgestellt.

Ein besonderes Dankeschön wurde Priester Arnd Filler ausgesprochen, der nach über 40 Jahren aktiver Jugendarbeit von seiner Aufgabe als Jugendbetreuer entbunden wurde. Stefanie

Raabe, die Priester Filler im Vorfeld mit viel Engagement unterstützte, wird sich zukünftig um die seelsorgerischen Belange der jungen Christen kümmern.

17. Januar 2023

